Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/2560

10. 10. 95

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Heidemarie Lüth und der Gruppe der PDS

Vergabe von Forschungsaufträgen und Studien zu Problemen der älteren Menschen

In den Bundeshaushalten der Jahre 1992 bis 1995 waren zur „Forschung über Probleme der älteren Generation sowie Entwicklung und Erprobung von Hilfen für ältere Menschen" im Bereich des Bundesministeriums für Familie und Senioren bzw. Familie, Senioren, Frauen und Jugend Mittel in einer Gesamthöhe von 34,9 Mio. DM. Der Haushaltsentwurf 1996 sieht hier erneut 7,2 Mio. DM vor.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Studien und Forschungsaufträge zu Problemen der älteren Generation wurden durch

   — das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung,

   — das Bundesministerium für Familie und Senioren bzw. Familie, Senioren, Frauen und Jugend,

   — das Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

   in den Jahren 1992 bis 1995 an wen vergeben, welche finanziellen Mittel wurden dafür jeweils eingesetzt, und wann wurden sie abgeschlossen bzw. sollen sie abgeschlossen sein?

2. Zu welchen Institutionen, Forschungsprojekten und wissenschaftlichen Kommissionen, die sich mit den Problemen der älteren Generation befassen, bestehen durch welches Bundesministerium Arbeitsbeziehungen?

3. Welche der in Frage 2 genannten Gremien erhalten für ihre Arbeit Mittel aus dem Bundeshaushalt?

4. In welcher Weise werden die Ergebnisse der Arbeit ressortübergreifend zugänglich gemacht?

5. An welchen konkreten Gesetzentwürfen und politischen Entscheidungen wird deutlich, wie die Ergebnisse von For-

schungsaufträgen und Studien in der Arbeit der Bundesregierung genutzt werden?

Bonn, den 28. September 1995

Heidemarie Lüth
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333